



Datenschutzinformation für das Onlineformular zur Transparenz politischer Werbung (RegionalMedien Austria)

Diese Datenschutzinformation beschreibt die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit einem Onlineformular (Google Forms/Google Sheets/Google Docs) zur Erfüllung der Transparenzbekanntmachung gemäß VO (EU) 2024/900 und zur Erfüllung von Dokumentations- und Nachweispflichten des Medienunternehmens in Zusammenhang mit politischen Anzeigen.

1. Verantwortlicher und Kontakt

Verantwortliche Stelle: Verbund der RegionalMedien Austria (RMA Media Services GmbH, RMA Marketing Services GmbH, RegionalMedien Tirol GmbH, RegionalMedien Salzburg GmbH, RegionalMedien Niederösterreich GmbH, bz Wiener Bezirkszeitung GmbH, Bezirksblätter Burgenland Verlag GmbH, Wochenzeitungs GmbH Steiermark, RMK Regionalmedien Kärnten GmbH, RMA Gesundheit GmbH, Media 21 GmbH sowie deren Kooperationspartner RegionalMedien Oberösterreich GmbH).

Ansprechpartner in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten: RMA Media Services GmbH, Am Belvedere 10 / Top 5, 1100 Wien, kundenservice@regionalmedien.at.

Hinweis: Wird eine (optionale) Zustimmung gegenüber einer Gesellschaft des Verbunds widerrufen, informiert diese die übrigen Gesellschaften des Verbunds über den Widerruf.

2. Betroffenenkategorien

- Natürliche Personen als Sponsoren politischer Anzeigen (inkl. deren Kontaktangaben)
- Vertreter/Kontaktpersonen von juristischen Personen als Sponsoren politischer Anzeigen (inkl. registrierungs- und anschriftbezogener Angaben)
- Natürliche oder juristische Personen, die den Sponsor letztlich kontrollieren (inkl. deren Vertreter/Kontaktangaben)
- Natürliche oder juristische Personen, die die politische Anzeige finanzieren, soweit nicht mit Sponsor/Controller identisch (inkl. deren Vertreter/Kontaktangaben)



- Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung für Targeting/Anzeigenschaltung im Rahmen politischer Werbung (Name und Kontaktdaten; regelmäßig beim Sponsor oder dessen Dienstleistern)
- Potenziell angesprochene Empfängergruppen der politischen Online-Anzeigen in Form von Zielgruppenkategorien/Parametern (ohne Identifizierung einzelner Personen)

3. Datenkategorien

- Identifikations- und Kontaktdaten des Sponsors (natürliche Person: Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, ggf. Postanschrift; juristische Person/Organisation: Firmen-/juristischer Name, E-Mail-Adresse, Postanschrift, Ort der Niederlassung, ggf. entsprechende Registrierungsnummer)
- Identifikations- und Kontaktdaten der Einrichtung, die den Sponsor letztlich kontrolliert (natürliche oder juristische Personen mit E-Mail-Adresse und ggf. Postanschrift/Ort der Niederlassung)
- Identifikations- und Kontaktdaten der Einrichtung, die die politische Anzeige finanziert (natürliche oder juristische Personen mit E-Mail-Adresse und ggf. Postanschrift/Ort der Niederlassung)
- Zeitraum der Veröffentlichung/Zustellung/Verbreitung der politischen Anzeige (Anfangs- und Enddatum in Kalendertagen)
- Aggregierte Beträge und aggregierter Wert anderer Leistungen für die konkrete politische Anzeige (inkl. ggf. Sachleistungen)
- Aggregierte Beträge und aggregierter Wert anderer Leistungen für die politische Werbekampagne, soweit die Anzeige Teil eines Pakets ist (inkl. ggf. Sachleistungen)
- Herkunft der Beträge und Sachleistungen (öffentlich/privat; EU/Nicht-EU)
- Angaben zur Berechnungsmethode der aggregierten Beträge und Werte (inkl. Klarstellung, ob in Rechnung gestellt/veranschlagt, ob Mehrwertsteuer enthalten; Bewertungsmethoden bei Sachleistungen)
- Bezug der politischen Anzeige zu Wahlen oder einer Gesetzgebungs-/Regulierungsinitiative (Bezeichnung/Ebene/Datum bzw. Name/Ebene des Verfahrens)
- Link(s) zu offiziellen Informationen über die Modalitäten der Teilnahme an der einschlägigen Wahl/dem Referendum



- Link(s) zum europäischen Archiv für politische Online-Anzeigen (sofern einschlägig)
- Informationen über den Mechanismus zur Meldung möglicherweise nicht konformer politischer Anzeigen (inkl. ggf. Bereitstellung als Weblink und Bezeichnung)
- Hinweis, ob eine frühere Veröffentlichung der Anzeige wegen eines Verstoßes ausgesetzt/eingestellt wurde (sofern gegeben)
- Erklärung, ob und wenn ja wie Targeting- und/oder Anzeigenschaltungsverfahren auf Grundlage personenbezogener Daten eingesetzt wurden (nur bei politischen Online-Anzeigen),

4. Zwecke, Rechtsgrundlagen und Speicherdauern:

a. Transparenzbekanntmachung politischer Werbung und gesetzliche Dokumentation

- Zweck: Erhebung und Verarbeitung der im Onlineformular angegebenen Informationen zu politischen Anzeigen (u.a. Auftraggeber, Finanzierungsangaben, Ziel der Werbemaßnahme, Veröffentlichungszeiträume) zur Erfüllung der Transparenzpflichten nach VO (EU) 2024/900 sowie zur Erfüllung von Dokumentations-, Auskunfts- und Nachweispflichten gegenüber Behörden. Zudem Bearbeitung von Rückfragen und Kundenanfragen in diesem Zusammenhang.
- Rechtsgrundlagen: Art 6 Abs 1 lit c DSGVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach VO (EU) 2024/900), Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (berechtigte Interessen: Rechtsdurchsetzung/Abwehr von Ansprüchen, Compliance, interne Nachvollziehbarkeit). Soweit im Einzelfall besondere Kategorien personenbezogener Daten (z.B. politische Meinung) berührt sein können, stützt sich die Verarbeitung auf Art 9 Abs 2 lit g DSGVO iVm VO (EU) 2024/900 und geeignete Schutzmaßnahmen.
- Betroffene Daten:
- Dauer: Für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten und darüber hinaus bis zum Ablauf einschlägiger Verjährungs- und Rechtsdurchsetzungsfristen.

b. Veröffentlichung gesetzlich vorgeschriebener Angaben

- Zweck: Veröffentlichung der gesetzlich geforderten Transparenzangaben (z.B. in einem Transparenz-Repository bzw. auf den einschlägigen Onlinemedien), um die gesetzlich vorgesehene öffentliche Nachvollziehbarkeit politischer Werbung sicherzustellen.



- Rechtsgrundlagen: Art 6 Abs 1 lit c DSGVO (Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen nach VO (EU) 2024/900); ergänzend Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (berechtigtes Interesse an der rechtmäßigen Durchführung gesetzlich vorgeschriebener Transparenzprozesse).
- Betroffene Daten: In der Veröffentlichung sind nur jene Pflichtangaben enthalten, die gesetzlich gefordert bzw. zur Erfüllung der Transparenzzwecke erforderlich sind; Grundlage sind die von Ihnen übermittelten Angaben.
- Dauer: Entsprechend den gesetzlichen Vorgaben zur Verfügbarkeit/Publikation; anschließend Speicherung in internen Archiven für die Dauer gesetzlicher Aufbewahrungs- und Verjährungsfristen.

c. Qualitätssicherung, Produkt- und Prozessentwicklung, Compliance-Reporting

- Zweck: Pseudonymisierte und aggregierte Auswertungen zur Verbesserung der Prozesse rund um politische Anzeigen, zur Evaluierung des Leistungsangebots sowie zur internen Compliance-Dokumentation.
- Rechtsgrundlage: Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (berechtigzte Interessen: Produktentwicklung, Marktbeobachtung, Evaluierung des eigenen Leistungsangebotes).
- Datenkategorien: Aus den Formularen stammende Vorgangsdaten; Auswertungen erfolgen pseudonymisiert und aggregiert.
- Dauer: Bis zum Wegfall des Zwecks; bei Aggregaten ohne Personenbezug grundsätzlich ohne feste Frist.

d. Datenerhebung über Google Workspace

- Zweck: Zur Datenerhebung und -verarbeitung sowie -auswertung werden Google Forms, Google Sheets und Google Docs (im Folgenden: „Google Workspace“) eingesetzt.
- Datenkategorien: Aus den Formularen und Dokumenten stammende Vorgangsdaten; zusätzlich: Nutzungs- und Protokolldaten innerhalb der Dokumente/Tabellen (Bearbeitungsverläufe, Zeitstempel)

Pflichtfelder in Formularen sind erforderlich zur Teilnahme bzw. Bearbeitung. Ohne diese Daten kann z. B. eine Veranstaltungsteilnahme, Gewinnspielabwicklung oder Beantwortung einer Anfrage nicht erfolgen.

Freiwillige Angaben sind als solche gekennzeichnet und nicht erforderlich.

- Rechtsgrundlage: Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO berechnigte Interessen an einer effizienten automatisierten Erhebung und Verarbeitung von Daten zur



Bereitstellung und Dokumentation im Sinne der VO (EG) 2024/900 durch Einsatz von niederschwellig zugänglichen und gut bedienbaren Applikationen.

- Rollen und Verantwortlichkeiten mit Google: Die RegionalMedien nutzen Google Workspace von Google Ireland Limited (Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland) als Auftragsverarbeiter iSd Art 28 DSGVO für Kundendaten/„Customer Data“ entsprechend den Google Workspace Data Processing Terms.

Unterauftragsverarbeiter (z. B. Google LLC und verbundene Unternehmen) können zur Erbringung der Dienste eingesetzt werden; wir prüfen deren Einbindung und Transferinstrumente.

Für bestimmte „Service Data“/Diagnosedaten kann Google eigenständig Verantwortlicher sein (z. B. zur Sicherstellung der Dienstleistung, Sicherheit und Verbesserung auf Basis der Vertrags- und Produktbedingungen). In diesen Fällen gelten zusätzlich die Datenschutzbestimmungen von Google.

e. Erfüllung gesetzlicher Auskunft- und Berichtspflichten

- Zweck/Rechtsgrundlage/Dauer: Verarbeitung und Übermittlung nach Maßgabe zwingender gesetzlicher Vorgaben (z.B. gegenüber Aufsichts-/Verwaltungsbehörden, Gerichten).
- Rechtsgrundlagen: Art 6 Abs 1 lit c DSGVO (Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen nach VO (EU) 2024/900); ergänzend Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (berechtigtes Interesse an der rechtmäßigen Durchführung gesetzlich vorgeschriebener Transparenzprozesse).

f. Konzerninterne, kooperationsbezogene Verarbeitung und Einsatz von Dienstleistern

- Zweck: Interne Datenverwaltung, automationsunterstützte Verarbeitung und arbeitsteilige Erfüllung der Aufgaben innerhalb der gruppen- und kooperationsverbundenen Unternehmen der RegionalMedien Austria.
- Rechtsgrundlage: Art 6 Abs 1 lit f DSGVO (überwiegendes berechtigtes Interesse an einer ökonomisch arbeitsteiligen Arbeitsweise).
- Empfänger: Dienstleister aus den Bereichen interne Datenverwaltung, Marketing und IT; gruppen- und kooperationsverbundene Unternehmen.
- Dauer: Entsprechend den vorstehenden Zwecken und gesetzlichen Aufbewahrungspflichten.

Weitere Hinweise zur Speicherdauer

Soweit oben keine konkreteren Fristen genannt sind, erfolgt die Speicherung für die Dauer der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten (insbesondere zur Erfüllung unions- oder nationalrechtlicher Dokumentations-, Steuer- und Unternehmenspflichten) sowie darüber hinaus für die Dauer laufender Verjährungsfristen zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Für widerrufenen Einwilligungen und Widersprüche gilt die Evidenzhaltung von 42 Monaten ab Widerruf.

5. Empfänger und Datenübermittlungen

- **Interne Stellen und Gruppengesellschaften** im Verbund der RegionalMedien Austria sowie Partner der Medienkooperation zur arbeitsteiligen Aufgabenerfüllung.
- **Externe Dienstleister (Auftragsverarbeiter)**, insbesondere für Hosting, interne Datenverwaltung sowie IT-Services (einschließlich Google Ireland Limited für Google Forms/Sheets/Docs).
- **Google als Infrastruktur-Anbieter:** Einsatz von Google Forms/Google Sheets/Google Docs auf Basis eines Auftragsverarbeitungsvertrags: **Google Ireland Limited** (Verarbeitung in der EU); verbundene Unternehmen (z. B. **Google LLC**, USA) als Unterauftragsverarbeiter; mögliche Übermittlungen an Google LLC (USA) unter Verwendung geeigneter Garantien (insb. EU-Standardvertragsklauseln nach Art. 46 DSGVO) und zusätzlicher technischer/organisatorischer Maßnahmen.
- **Öffentliche Stellen/Behörden** im Rahmen gesetzlicher Auskunft- und Berichtspflichten.
- **Öffentlichkeit** insoweit, als gesetzlich vorgesehene Transparenzangaben zu politischen Anzeigen in einem Transparenz-Repository oder online bereitgestellt werden.

6. Datenquellen

- Grundsätzlich **Direkterhebung** über ein Onlineformular; ergänzend können im Einzelfall öffentlich zugängliche Quellen oder Angaben von Behörden/Organisationen zur Plausibilisierung herangezogen werden (berechtigtes Interesse an Compliance und Vermeidung von Missbrauch).



7. Automatisierte Entscheidungen

- Es finden keine ausschließlich automatisierten Entscheidungen mit Rechtswirkung im Sinne des Art 22 DSGVO statt. Pseudonymisierte/aggregierte Auswertungen dienen ausschließlich der Qualitätssicherung und haben keine individuellen Rechtswirkungen.

8. Widerruf von Einwilligungen und Widerspruchsrecht

- Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit gegenüber der RMA Media Services GmbH (Am Belvedere 10 / Top 5, 1100 Wien, kundenservice@regionalmedien.at) widerrufen werden; der Widerruf wirkt ab Zugang und lässt die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung unberührt. Zum Nachweis der früheren Rechtmäßigkeit werden Name, Kontaktdaten sowie Text/Datum der Einwilligung(en) und der betroffenen Vorgänge noch 42 Monate nach Widerruf gespeichert.
- Soweit die Verarbeitung auf berechtigten Interessen beruht, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, **Widerspruch** gegen die Verarbeitung einzulegen (Art 21 DSGVO). Ein Widerspruch gegen Verarbeitungen zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten ist nicht möglich.

9. Ihre Rechte

- Recht auf Auskunft (Art 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung, sofern die Voraussetzungen des Art 17 DSGVO vorliegen (Art 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO)
- Recht auf Widerspruch (Art 21 DSGVO)
- Sie haben das Recht, bei der **Österreichischen Datenschutzbehörde**, Barichgasse 40–42, 1030 Wien, +43 1 52 152-0, dsb@dsb.gv.at, Beschwerde zu erheben.